



| NEWSLETTER

WOHNEN IN ES



IMPRESSUM

Herausgeber:
Baugenossenschaft Esslingen eG
Richard-Hirschmann-Straße 12
73728 Esslingen

Text und Gestaltung:
stolp+friends
Marketinggesellschaft mbH
www.stolpundfriends.de

Auflage: 6.250
Druck: Günter Druck
Schauenroth 13
49124 Georgsmarienhütte

Verantwortlich:
Dr. Simone Planinsek, Herbert
Schrade, Andreas Grell
Redaktion: Werner Rienesl

Bildnachweis:
Reutlinger Straße, Ehrenamtsempfang,
Vertreterwahl, Gästewohnung:
Werner Rienesl (BGE)
Klimagipfel: Jörn Hendrich (VdW Bayern)

Shutterstock:
Fraidoon Khuram,
Golden Sikorka, nataka,
BackdropsX, omphoto,
Yoguru, hvostik

Hinweis:
Im BGE-Newsletter spre-
chen wir bei sämtlichen
Personenbezeichnungen
alle Geschlechter an.

LIEBE MITGLIEDER,

Nachhaltigkeit bewegt uns alle – und ganz besonders die BGE. In diesem Newsletter zeigen wir Ihnen ein paar Beispiele, wie wir gemeinsam Verantwortung übernehmen: Von der Gewinnung grünen Stroms durch Balkonkraftwerke bis hin zur energetischen Sanierung unserer Gebäude in der Reutlinger Straße 32 und 34, mit der wir aktiv Klimaschutz betreiben und zugleich Ihren Wohnkomfort steigern.

Besonders freut es uns, dass wir dieses Jahr am Klimagipfel der süddeutschen Wohnungswirtschaft 2025 teilnehmen durften. Der intensive Austausch stärkt uns darin, auch künftig nachhaltige Lösungen für unsere Genossenschaft voranzutreiben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Newsletters und entspannte Frühlingstage im Kreis Ihrer Familie und Freunde!

KLIMAGIPFEL DER SÜDDEUTSCHEN WOHNUNG-SWIRTSCHAFT

Wie gelingt der Weg zu klimaneutralem Wohnen? Diese entscheidende Frage stand im Fokus des Klimagipfels der süddeutschen Wohnungsverbände Bayern (VdW Bayern) und Baden-Württemberg (vbw) 2025, bei dem auch wir von der BGE dabei waren. Vom 20. bis 21. Februar in Konstanz konnten wir mit anderen Vertretern der Wohnungswirtschaft über die Herausforderungen und Chancen der Klimaneutralität diskutieren.

Unsere Vorständin Dr. Simone Planinsek und unser Vorstand Andreas Grell präsentierten gemeinsam mit anderen Experten, darunter Robert Bechtloff (Referent für Nachhaltigkeit beim vbw Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.), Claudia Leipnitz (Vorständin Bau- und Wohnungsgenossenschaft Verein für Wohnungskultur e.G.), Frederik Katz (Geschäftsführender Vorstand Bau- und Wohnungsgenossenschaft Verein für Wohnungskultur e.G.) und Sören Gruhl (Treuhandstelle für Wohnungsunternehmen in Bayern GmbH), innovative Ansätze und Strategien, wie die Wohnungswirtschaft einen aktiven Beitrag zur Energiewende leisten kann. Themen wie nachhaltiges Bauen, energetische Sanierung und die Dekarbonisierung von Gebäudebeständen standen im Mittelpunkt der Diskussionen. Dazu zählte auch, praxisnahe Lösungen vorzustellen, die sowohl ökologisch als auch sozialverträglich sind.



(v. l.) Andreas Grell, Dr. Simone Planinsek, Robert Bechtloff, Claudia Leipnitz, Frederik Katz, Sören Gruhl
Fotograf: Jörn Hendrich vom VdW Bayern

Der Klimagipfel bot eine wertvolle Plattform für den Austausch von Best Practices und die Vernetzung mit anderen Genossenschaften und Unternehmen. Wir haben den Anspruch, nicht nur nachhaltige Wohnkonzepte zu entwickeln, sondern auch aktiv an der Gestaltung einer klimafreundlichen Zukunft mitzuwirken.

Mit diesem Engagement unterstreichen wir unseren Anspruch, als Baugenossenschaft zukunftsweisende Lösungen für unsere Mitglieder und die Gesellschaft zu schaffen.

BGE SETZT AUF GRÜNEN STROM

Nachhaltigkeit ist uns wichtig: Schon heute beziehen wir für unsere Gebäude fast ausschließlich grünen Strom. Nur fünf Stromverträge laufen derzeit noch mit konventioneller Energie – doch auch diese möchten wir voraussichtlich in diesem Jahr auf Ökostrom umstellen. Damit steht die BGE kurz davor, den Strombedarf vollständig CO₂-neutral zu decken – ein wichtiger Schritt für den Klimaschutz und zugleich ein echter Mehrwert für alle Mitglieder.

UNSERE GÄSTEWOHNUNG – EIN KOMFORTABLES ZUHAUSE AUF ZEIT

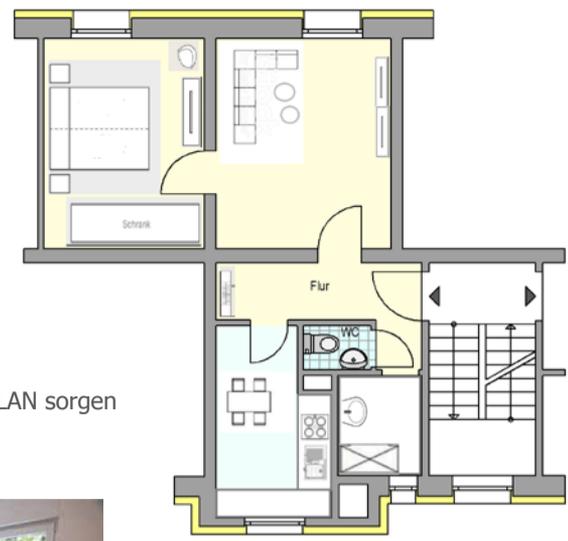
Suchen Sie nach einer gemütlichen Unterkunft für Ihre Gäste? Die BGE hat genau das Richtige für Sie. Unsere Gästewohnung in der Plochinger Straße 47 bietet Ihrem Besuch einen angenehmen Aufenthalt in Esslingen.



Die Zweizimmerwohnung steht exklusiv unseren Mitgliedern und ihren Gästen zur Kurzzeitmiete zur Verfügung. Darin finden Sie eine Einbauküche inklusive Essbereich für vier Personen, ein modernes Duschbad mit WC sowie ein zusätzliches separates WC.

Im Schlafzimmer finden Sie ein komfortables Boxspring-Doppelbett, und im Wohnzimmer können Sie sich nicht nur entspannen, sondern auch die Couchgarnitur bei Bedarf in zwei weitere Schlafplätze verwandeln.

Ein großer Fernseher und WLAN sorgen für Unterhaltung.



Eine Übernachtung in unserer Gästewohnung kostet 65 Euro. Zusätzlich benötigen Sie pro Person ein Wäschepaket (Handtücher und Bettwäsche) für 10 Euro und für die einmalige Endreinigung werden 40 Euro berechnet.

**Bei Interesse steht Ihnen unsere Mietabteilung gerne zur Verfügung:
E-Mail: gast@bg-es.de Telefon: 0711 35 17 67-33 und -13**

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR UNSERE MITGLIEDER

BALKON-KRAFTWERKE

Als BGE möchten wir unsere Mitglieder dabei unterstützen, nachhaltige Energie zu erzeugen und Energiekosten zu senken. Die Installation eines Balkonkraftwerks ist eine unkomplizierte Möglichkeit, umweltfreundlich zu handeln.

Wenn Sie Interesse haben, an Ihrem Balkon ein Balkonkraftwerk installieren zu lassen, fragen Sie bitte zuerst bei der BGE, ob das an dem Gebäude überhaupt möglich ist, da zu Beginn ein Brandschutzgutachten durch die BGE erstellt werden muss. Darüber hinaus sind weitere wichtige Vorgaben zu beachten:

- **Sicherheit und technische Anforderungen:** Die Anlage darf maximal 800 Watt Wechselrichterleistung besitzen und muss parallel zur Balkonbrüstung montiert werden. Es dürfen ausschließlich starre Full-Black-Module verwendet werden. Außerdem muss ein mindestens ein Meter breiter Bereich auf dem Balkon für das Anleiten im Brandfall frei gehalten werden. Bohrungen oder bauliche Veränderungen sind nicht erlaubt. Die technische Prüfung der Elektrik durch einen zertifizierten Fachbetrieb im Rahmen eines E-Checks wird von uns organisiert.
- **Genehmigung und Haftung:** Die schriftliche Erlaubnis zur Installation wird erst nach Einreichung aller erforderlichen Unterlagen erteilt. Diese sind: Skizze des Balkons mit Platzierung der Module, Nachweis der Haftpflichtversicherung und technische Prüfberichte. Nach der Inbetriebnahme ist die Registrierung der Anlage im Marktstammdatenregister obligatorisch. Bitte beachten Sie, dass Mieter für mögliche Schäden am Gebäude oder Dritten haften. Informieren Sie zudem Ihre Hausratversicherung über die Installation.
- **Rückbau bei Mietende:** Sämtliche Einbauten im Zusammenhang mit der Balkon-PV-Anlage müssen bei Beendigung des Mietverhältnisses zurückgebaut werden.

Ein Balkonkraftwerk bietet eine ideale Möglichkeit, einen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Mit der Einhaltung unserer Vorgaben können Sie sicherstellen, dass Ihr Projekt reibungslos gelingt. Bei weiteren Fragen oder Unsicherheiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. **Bitte beachten:** Alle anfallenden Kosten müssen vom Mieter übernommen werden.



DIE VERTRETERWAHL

2025 ist Wahljahr – nicht nur der Bundestag, sondern auch unsere Vertreterversammlung setzt sich neu zusammen. Alle Mitglieder der Genossenschaft sind aufgerufen, zwischen dem 14. April und dem 6. Mai ihre Stimmen abzugeben.

Mit mehr als 7.350 Mitgliedern organisiert die BGE keine klassische Mitgliederversammlung, sondern wählt Vertreter. Diese sind dann ehrenamtlich in der Versammlung aktiv. Auf je 100 Mitglieder kommt ein Vertreter, sodass insgesamt 74 Personen gewählt werden. Sie nehmen dann die Rechte der Mitglieder wahr, beraten über wichtige Themen wie die Ausschüttung von Dividenden und entscheiden über die Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand.

Außerdem wählen sie den Aufsichtsrat, der die Vorstandsmitglieder bestellt, berät und überwacht. Der Vorstand wiederum führt die Geschäfte der BGE, bewirtschaftet den Wohnungsbestand und erfüllt den gesetzlichen Förderzweck der Mitglieder. Die Vertreterversammlung bietet somit eine zentrale Plattform für Mitgestaltung und Verantwortung.

Weitere Informationen zur Wahl und zur Kandidatur wurden den Mitgliedern rechtzeitig per Post zugesandt. Nutzen Sie Ihre Chance, Teil dieses wichtigen Prozesses zu werden, und gestalten Sie die Zukunft der BGE mit!

IHRE STIMME ZÄHLT – WÄHLEN UND BESTIMMEN SIE MIT!

EIN ABEND VOLLER WERTSCHÄTZUNG UND GEMEINSCHAFT – EHRENAMTSEMPFANG 2025

Liebe Mitglieder der Baugenossenschaft Esslingen eG,

am 18. März 2025 fand im Kleinen Kursaal Bad Cannstatt der jährliche Ehrenamtsempfang des Vereins Integrative Wohnformen e. V. statt – eine festliche Veranstaltung, die ganz im Zeichen der Wertschätzung und des Dankes für die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer stand.

Über 90 Gäste folgten der Einladung, darunter rund 70 Ehrenamtliche sowie Vertreter der Baugenossenschaften, darunter auch die Baugenossenschaft Esslingen eG. Gemeinsam mit fast 20 Ehrenamtlichen des WohnCafé Birkenhof nahm Werner Rienesl, der seitens der Baugenossenschaft Esslingen eG für das WohnCafé Birkenhof in Esslingen zuständig ist, an der Feier teil und genoss die festliche Stimmung.

Der Vereinsvorstand Martin Gebler eröffnete den Abend mit einer herzlichen Begrüßungsrede und hob die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements hervor: „Nur durch die Ehrenamtlichen sind die Angebotsvielfalt und die Menge der Angebote möglich. Ehrenamt bereichert nicht nur die Gemeinschaft, sondern auch das persönliche Leben der Mitwirkenden.“

Besonders gefreut hat uns, dass auch der neue Geschäftsführer des Vereins „Integrative Wohnformen e. V.“, Gregor Senne, sich vorstellte und in seiner Rede den unermüdlichen Einsatz der Ehrenamtlichen betonte: „Was Sie hier leisten, ist weit mehr als nur Unterstützung – Sie schaffen Begegnungen, Gemeinschaft und ein solidarisches Miteinander, das unsere Quartiere lebendig macht.“



Großes Lob für das WohnCafé Birkenhof in Esslingen



Ein besonderer Moment des Abends war die Würdigung des WohnCafé Birkenhof an der Plochinger Straße 47, das mit fast 20 Ehrenamtlichen vertreten war. Heiko Scheel, der Koordinator der Johanniter vor Ort, wurde besonders hervorgehoben: Mit außergewöhnlichem persönlichem Engagement schafft er es immer wieder, die Ehrenamtlichen zu motivieren und in die Gemeinschaft einzubinden. Ohne seinen Einsatz wäre die erfolgreiche Arbeit des WohnCafés nicht möglich!

Das WohnCafé Birkenhof ist ein lebendiger Treffpunkt im Quartier und bietet dreimal wöchentlich ein hervorragendes Mittagessen an – liebevoll von Ehrenamtlichen zubereitet und für alle Menschen im Quartier zugänglich. Darüber hinaus finden regelmäßig bunte Veranstaltungen und Angebote statt, die das Zusammenleben fördern.

SUDOKU

	1			8	2	6		
9			6					8
		3				7	5	2
	5				8			
1		8				2		9
			4					1
4	9	1				3		
	8				9			1
		2	1	6			7	

Das Ziel des Spiels ist, das Gitter mit den Ziffern 1 bis 9 so zu füllen, dass jede Ziffer pro Spalte, pro Reihe und pro Block (3x3-Unterraum) nur einmal vorkommt (Schwierigkeitsgrad: mittel).

IHRE NUMMERN FÜR DEN NOTFALL



Notrufnummer der BGE rund um die Uhr erreichbar (24/7):

0711 - 35 17 67-55

Oder rufen Sie direkt beim zuständigen Dienstleister an:

Heizung und Sanitär:

- Gas/Wasser/Fernwärme: SWE Esslingen 0711-39 07 222
- Rohrverstopfung: Ex-Rohr-Service 0711-76 60 73

Elektro:

- EnBW 0800-36 29 477

Aufzug:

Die Notfallnummer ist vom Aufzugshersteller abhängig. Bitte den für Sie zuständigen Kontakt ankreuzen. Die Angaben finden Sie in der Aufzugskabine.

- ThyssenKrupp GmbH 0800-36 57 240
- Schindler AG 0800-86 61 100

Wohnungs-/Hauseingangstüren:

- Schlüsseldienst: Sancak 0711-35 27 22

WAS SIND DRINGENDE TECHNISCHE NOTFÄLLE?

Heizung und Sanitär:

- Wasserrohrbruch
- Verstopfungen, bei denen das Wasser nicht mehr abfließt
- Heizungsausfall in der kälteren Jahreszeit

Elektro:

- Kein Strom in der ganzen Wohnung oder im ganzen Haus
- Sicherungsautomaten lassen sich nicht mehr aktivieren
- Verschmorte Kabel

Aufzug:

- Notrufknopf im Aufzug reagiert nicht

Wohnungs-/Hauseingangstüren:

- Nach einem Einbruch
- Schlüssel abgebrochen oder Schloss klemmt

Fenster/Hauseingangstüren:

- Glasbruch mit Verletzungsgefahr

ABC DER WOHNUNG

K wie Keller



Keller werden gerne als Abstell- oder Lagerraum genutzt. Für gewöhnlich ist es in Kellerräumen aufgrund der Nähe zum Erdreich durchaus etwas feuchter und kälter. Deswegen vermeiden Sie lieber, Wertgegenstände im Keller zu lagern. Damit Ihre gelagerte Kleidung, Unterlagen oder Balkonmöbel jedoch vor Schimmel- und Wasserschäden sicher sind, sollten Sie diese Gegenstände nie direkt auf den Boden oder an die Wand stellen. Am besten nutzen Sie ein erhöhtes Regal. Zusätzlich sollten Sie luftdichte Boxen zur Lagerung verwenden.

L wie Latexfarbe



Beim Kochen landen schnell mal ein Klecks Tomatensoße oder Fettspritzer auf der Tapete. Latexfarbe ist daher in Küchen und auch Badezimmern sehr beliebt, da sie wasserabweisend, abriebfest, haltbar und leicht zu reinigen ist. Doch Latexfarbe hat auch einen großen Nachteil: Die auf Wasserbasis und aus Kunstharzen hergestellte Latexfarbe ist wenig atmungsaktiv. Latexfarben können daher Feuchtigkeit in der Wand einschließen, was das Wachstum von Schimmel begünstigt. Erst recht, wenn zudem noch falsch gelüftet und geheizt wird. Außerdem ist es sehr schwierig, Latexfarbe zu überstreichen, wenn Sie die Wohnung beim Auszug streichen. Daher unser Rat: Verwenden Sie keine Latexfarbe, sondern greifen Sie bei kleinen Flächen lieber auf Wandfolien zurück.

WER FINDET DIE 7 UNTERSCHIEDE?



MODERNISIERUNG DER GEBÄUDE REUTLINGER STRASSE 32 UND 34



Wir gestalten die Zukunft mit – unser Ziel: nachhaltige, energieeffiziente und moderne Wohnungen, die höchsten Wohnkomfort bieten. Dabei stehen unsere Mitglieder im Mittelpunkt: Wir legen großen Wert darauf, den gesamten Prozess transparent zu gestalten und ihnen größtmögliche Unterstützung zu bieten.

Die Arbeiten erfordern, dass die Gebäude während der Sanierung leer stehen. Die betroffenen Mieter wurden rechtzeitig informiert, damit sie bei Bedarf in passende Ersatzwohnungen innerhalb unseres Bestands umziehen können. Diese Übergangslösung bietet auch die Chance, eine Wohnung zu beziehen, die individuell besser zu den eigenen Bedürfnissen passt.

Die Sanierung umfasst wichtige Maßnahmen wie neue Heizungsanlagen, moderne Elektrik, gedämmte Fenster und Türen, energetisch getrennte Balkone, die Fassaden- und Dachdämmung sowie die optische Neugestaltung der Gebäude und Außenanlagen. Ziel ist es, nachhaltige und attraktive Wohnmöglichkeiten zu schaffen, die die Nebenkosten reduzieren und langfristig den Wohnkomfort steigern. Nach Abschluss der etwa 1,5 Jahre dauernden Arbeiten können die Mieter, wenn sie möchten, in die modernisierten Wohnungen zurückziehen – jedoch für einen angepassten Mietpreis.

Auf einer Informationsveranstaltung erläuterten wir den geplanten Ablauf und die Mieter hatten die Möglichkeit, offene Fragen zu klären.

DIE BGE-SPAREINRICHTUNG EMPFIEHLT: VERMÖGENSSPAREN

Mit unserem Aktionsangebot VERMÖGENSSPAREN bieten wir Ihnen eine attraktive Möglichkeit, Ihr Geld sicher und gewinnbringend anzulegen.



Blicken Sie flexibel in die Zukunft, egal wie sich das Zinsniveau am Kapitalmarkt entwickelt. Wählen Sie zwischen einer Laufzeit von 3 oder 4 Jahren und profitieren Sie von festen Zinsen, die Ihnen eine garantierte Rendite sichern. Ob Sie kurzfristige Ziele haben oder langfristig planen möchten – unser VERMÖGENSSPAREN bieten Ihnen die Sicherheit und Planung, die Sie brauchen. Nach einer Kündigungsfrist von 1 Jahr haben Sie die Möglichkeit flexibel mit einer 3-monatigen Kündigungsfrist über die Anlage zu Verfügung, auch Teilverfügungen sind möglich. Vertrauen Sie auf eine sichere und renditestarke Anlageform! Die Konditionen zu unserem VERMÖGENSSPAREN finden Sie in untenstehender Zinsübersicht.

SPAREN – ZINSSÄTZE

Gültig ab 10. April 2025

Vorschusszinsen für die vorzeitige Rückzahlung von Spareinlagen in Höhe von 1/4 des jeweils für die betreffende Spareinlage geltenden Zinssatzes bis zum Ablauf der Kündigungsfrist. Von Spareinlagen mit einer dreimonatigen Kündigungsfrist können – soweit nichts anderes vereinbart ist – ohne Kündigung bis zu 2.000 EUR für jedes Sparkonto innerhalb eines Kalendermonats abgehoben werden. Die Baugenossenschaft Esslingen eG ist als Mitglied dem Selbsthilfefonds des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V. zur Sicherung von Spareinlagen bei Wohnungsgenossenschaften mit Spareinrichtung angeschlossen. Sparen dürfen nur unsere Mitglieder! Konditionen Stand 10.04.2025, Änderungen vorbehalten.

SPARBRIEF	FESTANLAGE	
1 Jahr:	1,80 %	Wählen Sie Ihre Wunschlaufzeit! Sparbrief nominal, Anlagebetrag ab 2.500 EUR, unkündbare Festanlage, Zinssätze p. a.
2 Jahre:	2,10 %	
5 Jahre:	2,25 %	
8 Jahre:	2,50 %	
Top-Angebot		
VERMÖGENSSPAREN	FLEXIBEL BLEIBEN	
	Laufzeit 3 Jahre:	Laufzeit 4 Jahre:
Zinssatz 1. Jahr	2,00 % Zins p. a.	2,00 % Zins p. a.
Zinssatz 2. Jahr	2,10 % Zins p. a.	2,10 % Zins p. a.
Zinssatz 3. Jahr	2,20 % Zins p. a.	2,20 % Zins p. a.
Zinssatz 4. Jahr	—	2,30 % Zins p. a.
Anlage mit steigendem Zins, Anlagebetrag ab 2.500 EUR, Kündigungsfrist 12 Monate, danach Kündigungsfrist 3 Monate. Durchschnittlicher Jahreszinssatz bei Laufzeit 3 Jahre: 2,10 %, bei Laufzeit 4 Jahre: 2,15 %.		
VL-SPAREN	TOP-BONUS	
Sparvertrag über vermögenswirksame Leistungen	2,00 % Zins p. a.	+ 3 % Bonus
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers. 6 Jahre monatliche Einzahlung, 1 Ruhejahr. Monatliche Sparrate maximal 40 EUR. Bonuszahlung zum Laufzeitende auf alle eingezahlten Raten.		
ERFOLGSSPAREN	MONATLICHE ANSPARUNG	
Ratensparvertrag mit Laufzeit 7 Jahre	2,00 % Zins p. a.	+ 3 % Bonus
6 Jahre monatliche Ratenzahlung, 1 Ruhejahr. Monatliche Sparrate mindestens 25 EUR, maximal 500 EUR (maximaler Neuabschluss pro Kalenderjahr). Bonuszahlung zum Laufzeitende auf alle eingezahlten Raten. Bonusverlust bei vorzeitiger Verfügung.		
JUNIORSPAREN	FÜR KINDER	
Spareinlage mit 3-monatiger Kündigungsfrist	2,00 % Zins p. a.	+ 10 EUR Startgeld
Anlagebetrag ab 10 EUR bis max. 2.000 EUR. Zinssatz variabel. Angebot gilt für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und ist auf ein Konto für jedes Kind begrenzt.		
SPARKONTO	DER KLASSIKER	
Spareinlage mit 3-monatiger Kündigungsfrist	0,80 % Zins p. a.	Geld parken
Anlagebetrag ab 10 EUR. Zinssatz variabel.		